



Protokollauszug
12. Sitzung vom 18. Juni 2025

135/2025 6.3.2.1 Kampstrasse, Föhrenweg bis Stationsstrasse, Sanierung Wasserleitung, Ausführung 2025
Gebundene Ausgabe von Fr. 473'800.00 und Auftragsvergaben 473'800.00 und Auftragsvergaben

1. Ausgangslage

In der Kampstrasse verläuft eine Wasserleitung aus Asbestzement mit \varnothing 250 mm auf einer Länge von rund 400 m. An die 1959 gebaute Wasserleitung sind mehrere Hydranten und die Liegenschaften des Föhrenweges und die meisten der Kampstrasse angeschlossen. Die Wasserleitung hat die Doppelfunktion als Transportleitung zwischen dem Reservoir Bröggen / Sterpel sowie als Versorgungsleitung der Liegenschaften. Es besteht ein erhöhtes Risiko bezüglich Versorgungssicherheit bedingt durch das Rohrmaterial Asbestzement und diversen Rohrbrüchen der vergangenen Jahre.

2. Projekt

2.1. Sanierung Wasserleitung

2025 und 2026 ist geplant, die Wasserleitung in der Kampstrasse, zwischen Sägestrasse und Stationsstrasse, in 2 Etappen auf ihrer gesamten Länge von rund 400 m zu sanieren. Der zuerst geplante Bauablauf mit Start an der Sägestrasse musste aus versorgungstechnischen Gründen getauscht werden. Der Baustart erfolgt neu ab der Stationsstrasse, mit der 1. Etappe 2025, Abschnitt Stationsstrasse bis Föhrenweg. Die 2. Etappe, Abschnitt Föhrenweg bis Sägestrasse, soll im nächsten Jahr realisiert werden. Um die Versorgungssicherheit zu erhöhen, werden die Transport- und die Versorgungsleitung in einem getrennten System geführt: Transportwasserleitung Stahl \varnothing 200 mm, Versorgungsleitung Stahl \varnothing 150 mm. Beim Anschluss Seite Stationsstrasse besteht dieses System schon seit 2022 und soll nun 2025 mit der 1. Etappe bis zum Föhrenweg (110 m) fortgesetzt werden.

2.2. Gehwegsanierung

Der sich im Bauperimeter befindliche nördliche Gehweg weist auf einer Länge von 45 m massive Senkungen und diverse Risse auf. Die Abschlüsse müssen neu gesetzt und der Belag provisorisch erneuert werden.

3. Kosten

3.1. Beschaffungskosten

Die Erhebung des Kostenvoranschlags präsentiert sich wie folgt:

<i>Kosten in Fr.</i>	Strasse (gebunden) (730-5010.00)	Wasser- versorgung (710-5030.00)	<i>Total</i>
INV00612			
Baumeisterarbeiten	26'000.00	185'500.00	211'500.00
Installationsarbeiten		210'000.00	210'000.00
Nebenarbeiten	2'400.00	16'500.00	18'900.00
Honorar B+P	3'100.00	28'000.00	31'100.00
Total exkl. MWST.	31'500.00	440'000.00	471'500.00
zzgl. MWST 8.1 %	2'300.00	33'300.00	35'600.00
Total inkl. MWST.	33'800.00	473'300.00	507'100.00
Total			473'800.00

3.2. Folgekosten

Die im ersten Jahr nach Inbetriebnahme anfallenden Kapitalfolgekosten (Abschreibungen und Verzinsung) betragen rund Fr. 10'500.00.

3.3. Anlagebuchhaltung

Aufgrund des Investitionsvorhabens sind die Restbuchwerte der bestehenden Anlage vor Ablauf der ordentlichen Nutzungsdauer (ND) ausserplanmässig abzuschreiben. Dies wird der Jahresrechnung belastet. Es handelt sich um folgende Anlage:

Bezeichnung	Nutzungsdauer (ND)	Rest ND	Anschaffungskosten in Fr.	Restbuchwert in Fr.
ANR06119	70	9	9'055.50	1'163.75

4. Kreditrechtliche Bestimmungen

Bei der Investition handelt es sich um eine gebundene Ausgabe, da die Arbeiten zur Sanierung und Herstellung eines gesetzeskonformen Zustands des öffentlichen Wasserversorgungs- und Strassen-netzes örtlich, sachlich und zeitlich nicht verschiebbar sind.

Im Budget 2025, Investitionsplanung 2024–2028, INV00612, sind total folgende Beträge eingestellt:

- Wasserleitung Abschnitt Föhrenweg bis Stationsstrasse, Fr. 360'000.00
- Strasse, provisorische Gehwegsanierung, Fr. 292'500.00

Für das Budget 2026, Investitionsplanung 2025–2029, INV00612, werden total folgende Beträge eingestellt:

- Wasserleitung, Abschnitt Föhrenweg bis Stationsstrasse, Fr. 500'000.00
- Strasse, Abschnitt Föhrenweg bis Stationsstrasse, Fr. 60'000.00

5. Submission

Der Auftrag für das Projekt Kampstrasse, Föhrenweg bis Stationsstrasse, Sanierung Wasserleitung, Ausführung 2025 wurde im freihändigen Verfahren unter Konkurrenz vergeben. Das vorteilhafteste Angebot hat das Bauunternehmen Flex Belag Bau AG eingereicht und wird für die Baumeisterarbeiten im offenen Grabenbau beauftragt. Die Notwendigkeit einer Gehwegsanierung kam als Projekterweiterung nachträglich dazu und wurde vom Unternehmer offeriert.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Für das Projekt Kampstrasse, Föhrenweg bis Stationsstrasse, Gehwegsanierung und Sanierung Wasserleitung, Ausführung 2025, wird eine gebundene Ausgabe von Fr. 473'800.00 zu Lasten der Investition INV00612 bewilligt.

2. Es werden folgende Aufträge vergeben:

Arbeitsbereich	Firma	Kosten Fr. inkl. MWST
Baumeisterarbeiten	Flex Belag Bau AG, Zürich	190'300.00
Installationsarbeiten	Stadt Schlieren, Abteilung Werke, Versorgung und Anlagen	216'985.89
Projekt und Bauleitung	Stadt Schlieren, Abteilung Bau und Planung, Bereich Tiefbau	29'638.15

3. Die Abteilung Bau und Planung wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt und ermächtigt, die entsprechenden Aufträge zu erteilen und die Werkverträge zu unterzeichnen.

4. Mitteilung an

- Abteilungsleiter Bau und Planung
- Abteilungsleiter Werke, Versorgung und Anlagen
- Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
- Leiter Rechnungswesen
- Fachbereich Finanzen
- Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Jürgen Sulger
Stadtschreiber a.i.